Quartalsbericht III 2024 auf Grundlage § 6 Abs. 1 der Gründungssatzung

Liebe Mitglieder der WSL und Interessierte,

nach der Kommunalwahl am 09.06.2024 haben sich die Gremien neu sortiert und die Gemeindearbeit kommt wieder in einen geplanten Rhythmus.

Wie inzwischen gewohnt werden wir über diese Arbeit und Ergebnisse kontinuierlich über unsere Quartalsberichte informieren.

Neu ist, dass wir unseren Quartalsbericht auch auf unserer Homepage unter www.wsl-Lubmin.de veröffentlichen.

Hiermit verbinden wir die Hoffnung noch mehr Bürger unsere Gemeinde an der gemeindlichen Entwicklung teilhaben zu lassen.

Mit besten Grüßen

nachfolgend unser detaillierte Quartalsbericht.

I Allgemeines

Nach § 23 Abs. 6 der Kommunalverfassung des Landes M-V sind die Gemeindevertreter zur Verschwiegenheit verpflichtet. Dies gilt nicht für Tatsachen, die offenkundig sind oder ihrer Bedeutung nach keiner Geheimhaltung bedürfen. Die nachfolgenden Informationen tragen diesem Anspruch Rechnung:

Mitglieder Bauausschuss für die WSL:	Stefan Pavilian (Ausschussvorsitzender), Robert Köhler, Rainer Krempin, Frau Dr. Sabine Kropf
Mitglieder Sozialausschuss für die WSL:	Jürgen Hermann (Ausschussvorsitzender), Ulf Löschhorn, Rene Krause
Haupt- und Finanzausschuss für die WSL:	Frau Dr. Sabine Kropf, Robert Köhler, Jürgen Hermann

Wesentliche Vorgänge und Arbeitsstände:

- Für die geplante Errichtung eines Geschichts- und Kulturzentrums (GeKu) liegen die Entwurfsplanungen vor. Über die weitere Entwicklung muss die Gemeindevertretung **im Rahmen der laufenden Haushaltsplanung** entscheiden.
- Das Friedhofskonzept ist umgesetzt, es verbleibt die Aufgabe einer dauerhaften Pflege und partieller Verbesserungen.
- Die Diesterwegfläche wird weiter ohne Zweckbindung für künftige Entwicklungen vorgehalten.
- Eine westliche Aufforstung in Richtung Vierow bleibt ein wichtiges Vorhaben.
- Für die Marina Lubmin läuft ein Planungsverfahren zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Grundlagen für eine erweiterte touristische Nutzung. **Umsetzung ungewiss.**
- Bauliche Entwicklung im Ort. **Hier wird über verbesserte Steuerungsmöglichkeiten mit den begrenzten Möglichkeiten der Gemeinde zu beraten sein. Über konkrete Bauvorhaben entschieden wird beim Landkreis VG.**
- Der Neubau einer zweiten KITA durch einen Träger bleibt aktuell.
- Bestehende Aufgabenstellung ist weiterhin ein ganzheitliches Brandschutzkonzept unter Einschluss des Industriestandortes „Lubminer Heide“.
- Der Neubau einer Feuerwache am Ortseingang im Bereich Teufelsteingebiet geht voran, die Fertigstellung ist für ca. August 2025 geplant.
- Für den innerörtlichen Verkehr gilt es das weit fortgeschrittene Verkehrskonzept abschließend zu beraten und zu beschließen.
- **Durch einen Mehrheitsbeschluss in der alten Legislaturperiode ist die Heimvolkshochschule (HVHS) inzwischen in einen Eigenbetrieb der Gemeinde umgewandelt. Welche Folgen dies für die Gemeinde insbesondere im finanziellen Bereich hat, muss die Zukunft zeigen.**
- Die Entwicklung am Industriestandort „Lubminer Heide“ ist für die Entwicklung in der Gemeinde in vielerlei Hinsicht von großer Bedeutung. Inzwischen sind u.a. vier Vorhaben zur Wasserstoffproduktion veröffentlicht. **Ein Antrag auf Betriebsgenehmigung liegt bisher von der Firma HH2E vor.**
- **Hinsichtlich der Haushaltssituation sind weiterhin die abschließende Entwicklung im Jahr 2024 und die Planungsergebnisse für 2025 abzuwarten. Von diesen Ergebnissen hängt sehr viel ab und es ist bereits jetzt klar, dass die Zeiten schwieriger werden.**

Aktuelles:

- Die letzte Sitzung der Gemeindevertretung fand am 30.09.2024 statt. Die nächste Sitzung ist für den 25.11.2024 geplant

Ihre

Wählergemeinschaft Seebad Lubmin